

daß der Leser auf knappem Raum eine umfassende Übersicht über die modernsten Ergebnisse dieser Untersucher erhält. – Der erste Abschnitt befaßt sich mit den strukturellen und funktionellen Abhängigkeiten in der Niere. *Oliver* diskutiert die Erholungsmöglichkeit der Niere nach akuter Niereninsuffizienz (Hämolyseurie etc.); *Raaschou* schildert seine Erfahrungen mit der heute viel geübten Nierenbiopsie. Weitere Untersucher befassen sich mit den Nierenschädigungen in Verbindung mit Aminosäureausscheidung und Wasserdiurese, sowie der Konzentrationsleistung der Säugetierniere (*Wirz*). – Im zweiten Teil kommen die tubulären Funktionen (ohne Regulation des Säure-Basengleichgewichtes) zur Sprache. Der dritte Abschnitt ist nur der renalen Regulation des Säure-Basengleichgewichtes gewidmet. Er ist besonders aktuell, da die renale Acidose bei den heute häufigen interstitiellen Nephritiden im Vordergrund steht. Die allgemeinen Probleme der Elektrolytausscheidung kommen im vierten Abschnitt zur Darstellung, und schließlich befaßt sich der fünfte Abschnitt mit der Nierenbeteiligung bei der Regulation des Volumens der Körperflüssigkeiten.

Die jedem Originalartikel angefügten ausführlichen Diskussionsbemerkungen sind besonders wertvoll, da sie die Querverbindungen zwischen den Anschauungen der verschiedenen Autoren gewährleisten und dem Leser einen etwas abgerundeteren Eindruck hinterlassen, als dies beim Lesen der ziemlich unabhängigen Einzelartikel der Fall ist.
Zollinger, St. Gallen.

Varia

Robert Roesler de Villiers Foundation, Inc.

On October 20, 1954, the tenth anniversary of the death of Robert Roesler de Villiers, our "CONTEST III" has been initiated. Again, \$ 5,000 will be made available for a preventive measure, cure or control of Leukemia and allied diseases; \$ 1,500 or \$ 1,000, respectively, for a significant contribution of practical or theoretical value.

The Members of the Jury are again Dr. Albert Alder, Professor of Medicine, University of Zurich, Switzerland, Dr. William B. Castle, Professor of Medicine, Harvard University, Boston, Dr. Jan Waldenstroem, Professor of Medicine, University of Lund, Sweden, and Dr. Maxwell M. Wintrobe, Professor of Medicine, University of Utah, Salt Lake City.

The "CONTEST III" like the previous ones is open to everybody in any country. Papers will be received up to October, 20 1955. Copies of the detailed offer can be obtained from the office of the Foundation, 1172 Park Avenue, New York 28, N. Y.

The Foundation plans to provide additional Grants and Fellowships in the future, in view of the result of studies made by the Foundation. These studies show that in the United States Leukemia has increased by 72 % from 1942 to 1951 and more people, primarily children, die of Leukemia than die and are seriously crippled from Polio, the other major children's disease. The figures for the Netherlands and Switzerland have been found to be similar while those of other countries are still being studied.

Robert Roesler de Villiers Foundation, Inc., New York.